

Hildesheim Tempelhaus

Zur Glashütte 12
33181 Bad Wünnenberg
Telefon 02953/963440
Telefax 02953/963441
Handy 0171/6214858

Restaurierung der Außen- bereiche

Im Auftrag des Verlages Gebr. Gerstenberg, Hildesheim; vertreten durch das Architekturbüro Himstedt u. Kollien, Hildesheim

Das im frühen 14. Jh. entstandene, mehrfach umgebaute und im Zweiten Weltkrieg ausgebrannte Tempelhaus war letztmalig 1966/1967 in den Außenteilen durchgreifend restauriert worden.

Infolge zwischenzeitlich eingetretener, witterungsbedingter Substanzschäden unterschiedlicher Art an Mauerwerk und Werksteinelementen wurde eine erneute Konservierung und Restaurierung der freistehenden Fassadenabschnitte am Markt und an der Judenstraße notwendig. Dieser Maßnahme ging im Februar 2006 eine detaillierte Voruntersuchung mit kartographischer Aufnahme der Schäden voraus.

Im Rahmen der aktuellen Instandsetzungsmaßnahmen erfolgte neben der Sanierung des Bruchsteinmauerwerkes auf den Wandflächen und der Restaurierung der sandsteinernen Bauzier und Architekturgliederungen auch die bildhauerische Nachfertigung einzelner Zierelemente. Darüber hinaus wurden die Mauerwerkflächen mit einem schützenden Schlämmeüberzug auf mineralischer Basis versehen.

Ausführungszeitraum: Juni 2006 – April 2007



Gesamtaufnahme der marktseitigen Hauptfassade des Tempelhauses im Vorzustand



Das Tempelhaus nach Abschluss der aktuellen Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten